

Aktuelle Meldung

Interesse an Informatik? Jetzt fürs HPI-Schülerkolleg bewerben und spielerisch Informatik-Kenntnisse erwerben

10. Februar 2020

Potsdam/Berlin. Grundlagen der Programmierung erlernen, einen Roboter programmieren und verstehen, wie eine Suchmaschine funktioniert – im Schülerkolleg des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 bis 12 Informatik-Kenntnisse erwerben und praktisch erfahren, was mit IT möglich ist. Die Bewerbung für IT-interessierte Jugendliche aus Brandenburg und Berlin für das Schuljahr 2020/21 ist ab sofort bis zum 3. Mai möglich. Wer mitmachen will, kann seine Online-Bewerbung zusammen mit einem Motivationsschreiben und einer Kopie des jüngsten Zeugnisses einreichen. Weitere Informationen zum Schülerkolleg und zur Bewerbung unter: www.hpi.de/schuelerkolleg.

„IT-Technologie findet sich nicht nur im Computer, auch Smartphones oder Computerspiele basieren darauf. Doch wie funktioniert die Technologie und wie kann man sie einsetzen? Schon in der Schulzeit wollen wir interessierte Jugendliche an die Informatik heranzuführen und ihr Talent fördern“, erklärt HPI-Direktor Professor Christoph Meinel. Das HPI fordere auch ausdrücklich Mädchen auf, das Schülerkolleg zu nutzen, um die IT für sich zu entdecken und herauszufinden, ob ein Informatikstudium für sie in Frage kommt, ergänzt Meinel.

Das Schülerkolleg 2020/21 startet im August 2020 und endet im Juni 2021 mit der Zertifikatsverleihung. Der Unterricht findet alle zwei Wochen dienstagnachmittags am Hasso-Plattner-Institut statt.

Durchgeführt und betreut wird das Schülerkolleg von wissenschaftlichen Mitarbeitern und HPI-Studierenden sowie Informatik- und Mathematiklehrern aus Brandenburg und Berlin. In den auf Alter und Vorkenntnisse abgestimmten Arbeitsgemeinschaften geht es auf zum Teil spielerische Weise um die Grundlagen der Informatik.

Hinweis für Redaktionen: Pressevertreter, die gerne kurze Interviews mit Schülern, Dozenten oder betreuenden Lehrern führen wollen, bitten wir um Terminabsprache per E-Mail unter presse@hpi.de oder telefonisch unter 0331 5509-177.

Kurzprofil HPI-Schülerakademie

Im Rahmen der Schülerakademie bietet das HPI über das Schülerkolleg hinaus zahlreiche Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler an, die mehr über die Anwendungsgebiete der Informatik und über die Studien- und Berufsmöglichkeiten erfahren möchten. Weitere Informationen zu den Angeboten der HPI-Schülerakademie finden sich unter:
<https://hpi.de/schueler>.

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (<https://hpi.de>). Mit dem Bachelorstudiengang „IT-Systems Engineering“ bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an, das von derzeit rund 650 Studierenden genutzt wird. In den vier Masterstudiengängen „IT-Systems Engineering“, „Digital Health“, „Data Engineering“ und „Cybersecurity“ können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 20 Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

Pressekontakt: presse@hpi.de

Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, christiane.rosenbach@hpi.de und
Friederike Treuer, Tel. 0331 5509-177, friederike.treuer@hpi.de